



Peter Kribbel, Dipl. Bankbetriebswirt

wohnhaft in Düsseldorf

geboren 1965 in Heiden, Kreis Borken/Westfalen

- Verheiratet, zwei Geschwister
- 1972 – 1976 Grundschule
- 1976 – 1985 Gymnasium und Abitur
- 1985 – 1988 Banklehre
- 1988 – 1989 Grundwehrdienst
- 1990 – 1995 Berufsw Weiterbildung Dipl. Bankbetriebswirt BA
- seit 1989 Angestellter bei einer Privatbank in Düsseldorf
- in früheren Jahren aktiver Sportler und langjährige Jugendarbeit bei der DLRG
- bis 2002 keine politische Arbeit
- seit 2002 Gründungsmitglied und Vorsitzender der Partei **bürger macht politik. (bmp.)**

Politische Ziele:

Durch Mitbegründung der neuen Partei **bürger macht politik.** wird mein Grundverständnis von Politik deutlich:

- Bürger macht endlich wieder selbst Politik. Beteiligen wir uns endlich wieder selbst an den politischen Entscheidungen.
- Wir möchten nicht nur alle Jahre zur Stimmabgabe gehört werden.
- Andererseits ist der Name auch als Kritik an den bestehenden Parteien und politischen Zuständen zu verstehen. Der Bürger im Spannungsverhältnis zwischen Macht und Politik.
- Ziel ist die nachhaltige Veränderung der bestehenden politischen Parteien und deren Kultur.

Hierbei verfolge ich folgendes:

- Politik soll sich auf ihre eigentliche Aufgabe beschränken, also **Alternativen** und Perspektiven für die Zukunft zur Abstimmung anbieten. Die zukünftige **Rentenproblematik** muss langfristig geklärt werden.
- Es muss generell möglich sein, **Volksabstimmungen auf Bundesebene** durchzuführen. Die Hürden sollten dabei nicht zu niedrig, aber auch nicht so hoch sein, dass sie beinahe unüberwindlich sind.
- **Transparenz:** Gefordert ist die öffentliche Bekanntmachung sämtlicher Einkünfte der Politiker. Parteispenden müssen namentlich dokumentiert werden. Die Steigerung der Bezüge darf nicht mehr von den Abgeordneten sämtlicher politischen Gremien selbst entschieden werden.
- Entscheidungsträger sollen für Verschwendung und wirtschaftliche Fehlentscheidungen **haftbar** gemacht werden.
- Die Verwendung der Steuergelder und öffentlichen Mittel muss erheblich effizienter werden. Dieses ist die Voraussetzung zu einem **einfacheren und gerechteren Steuersystem.** Pauschale, nachvollziehbare Steuersätze, keine Abschreibungsmöglichkeiten, keine Freibeträge.
 - nicht massiv hohe und früh einsetzende Progression bei der Lohn- und Einkommenssteuer, sondern gleiche leicht progressive Steigerung auf **sämtliche Einkunftsarten.** Hierdurch wirkt man den Ursachen von Steuerflucht und Schwarzarbeit entgegen. Voraussetzungen für eine übergreifende Akzeptanz des Abgabensystems sind **Transparenz und Sinnhaftigkeit** eben dieses Systems.

Gleiches gilt im gleichen Maße für ein gemeinsames **Europa:**

- Die Europäische Union als Ziel einer gemeinsamen friedlichen europaweiten Gesellschaft. Weg und Zeitraum dieser Entwicklung sollten **aber verstärkt vom Willen und der Mitwirkung der Bürger** innerhalb der einzelnen Staaten abhängen.
- Die Europäische Union muß die **Identität der Bürger widerspiegeln** und nicht die Macht von Organen und Bürokratie.
- Steuerverschwendung, fehlender Transparenz, mangelnder Kontrollmöglichkeiten und bürokratischen Mammutorganisationen müssen wir **entschieden entgegenwirken.**